



Singe dein Lied

Text: Karl Wolfgang Barthel

Gemischter Chor und Klavier

Hermann J. Settlemeyer

S/A

1. Wenn der Tag trüb und leer, wenn's ums
2. (Lässt das) Glück dich im Stich, quält die
4. (Schenk ein) Lied die - ser Welt, da es

T/B

Herz dir so schwer, wenn von Wol - ken ver - deckt die Son - ne ver -
Ein - sam - keit dich, scheint das Le - ben al - lein und sinn - los zu
je - dem ge - fällt, der mit Freu - de drin - sacht, von den Klän - gen be -

steckt, wenn der Schmerz dich plagt, wenn der Mut dir ver -
sein, drückt dich zu sehr, freut dein Tag dich nicht
rauscht. Stimmst du froh - lich mit ein, bist du nie - mals al -

sag, wenn dir's schwer ums Ge - müt, sing ein Lied! — 1. —
mehr, wenn dir al - les miss - riet, sing ein — 2. Lässt das
lein, dass sich

2.

Lied. 3. So schön ist die Welt, wenn ein Lied sie durch -

dringt, dass sich Kum - mer wie Ne - bel ver - so

schön ist die Welt, wenn es Welt und klingt: Lass die Sor - gen sein,

D.S. al \oplus

stim - me hinhört ein, sin - ge dein Lied. 4. Schenk ein

 \oplus

Kum - mer ver - zieht, sing ein Lied, ja, sin - ge dein Lied!